

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, was eigentlich passiert, wenn Sie einen Unfall haben und ins Koma fallen oder sich auf Grund einer schweren Erkrankung nicht mehr ausdrücken oder erklären können und einen Betreuer brauchen, der für Sie entscheidet?

Viele Menschen wissen nicht, dass in solchen Fällen nicht automatisch und selbstverständlich ihr Ehe- oder Lebenspartner oder andere Familienangehörige ihres Vertrauens als Betreuer diese Rolle übernehmen können, sondern durch das Vormundschaftsgericht auch ein ihnen völlig fremder Berufsbetreuer eingesetzt werden kann, der dann darüber entscheidet, was mit ihnen geschieht.

Um Ihnen diese Problematik näher zu bringen und aufzuzeigen, was zu tun ist, damit in diesem hoffentlich nie eintretenden Fall alle Maßnahmen und Entscheidungen so ausfallen, wie es Ihr Wille ist, ergeht hiermit herzliche

## **Einladung**

zu unserem

### **Informationsabend**

**"Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter –**

**Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung"**

**am Donnerstag, 20. September 2018**

**um 19.30 Uhr**

**im Dorfgemeinschaftshaus Ezelsdorf**

**Referent: Herr Franz Herrmann, Verein Leben in  
Verantwortung, Nürnberg**

**Auch Nichtmitglieder sind willkommen.**

**Verein für Gartenbau und  
Landespflege Ezelsdorf e.V.  
B. Igel, 1. Vorsitzender**

